



Republik Österreich  
DER BUNDESKANZLER

II-6390 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

A 1014 Wien, Ballhausplatz 2  
Tel. (0222) 66 15/0

Zl. 353.110/2-I/6/89

19. Jänner 1989

An den  
Präsidenten des Nationalrates  
Mag. Leopold GRATZ

2974/AB  
1989 -01- 20  
zu 3051/J

Parlament  
1017 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Haider, Dr. Partik-Pablè, Hintermayer haben am 1. Dezember 1988 unter der Nr. 3051/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Forderung der ÖVP nach einer geringeren Pensionsanpassung gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Bei welchem Anlaß bzw. wann wurde von der ÖVP verlangt, nur 1,1 Prozent Pensionserhöhung im Jahr 1989 zuzulassen?
2. Welche Vertreter der ÖVP haben ein solches Verlangen geäußert und wie wurde es begründet?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Die in der gegenständlichen Anfrage angesprochene Äußerung ist nicht "Gegenstand der Vollziehung" im Sinne von Art. 52 B-VG und unterliegt daher auch gemäß § 90 der Geschäftsordnung des Nationalrates nicht dem Fragerecht.